



Tagesordnung I Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 19. März 2014

Vorlagen-Nr. 14-F-33-0025

**Bundesförderung Kinderkrippen und Kitas
- Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 6.2.2014 -**

Laut Koalitionsvertrag auf Bundesebene sollen die Länder in der laufenden Legislaturperiode in Höhe von sechs Milliarden Euro u.a. bei der Finanzierung von Kinderkrippen und Kitas entlastet werden. Der Ausschuss für Soziales und Gesundheit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten:

- a) zu berichten, wie hoch der Anteil an der Finanzierung der Wiesbadener Kinderkrippen und Kitas war, welchen die Stadt Wiesbaden durch das Land Hessen aus Bundesmitteln vor in Kraft treten der im Koalitionsvertrag vereinbarten Maßnahmen erhielt;
- b) zu berichten, wie hoch die Entlastung Wiesbadens durch das Land Hessen bei der Finanzierung von Kinderkrippen und Kitas bei einer Umsetzung des Bundesprogrammes für Kinderkrippen, Kitas, Schulen, Hochschulen sein müsste;
- c) über die kommunalen Spitzenverbände darauf hinzuwirken, dass die Landesregierung keine Finanzmittel vorenthält, die für die Kommunen gedacht sind.

Beschluss Nr. 0035

Der Antrag wird angenommen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2014

Weinerth
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .03.2014

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .03.2014

Dezernat II
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich
Oberbürgermeister